

Das Problem beim Begriff Problemorientierung: Es gibt **DREI** unterschiedliche Bedeutungen bzw. Verwendungen.

1. Fachhistorische Problemorientierung: Das Problem verstanden als historische Frage

Hier ist die Orientierung auf ein erkenntnisleitendes historisches Interesse hin gemeint.

Beispiele:

- Warum wurde Cäsar ermordet?
- Warum gibt es in der mittelalterlichen Stadt so strenge Regeln für alles und jeden?
- Warum hat kaum ein Deutscher im NS Widerstand geleistet?

Fachwissen-
schaft („Uni“)

Z. B. als Leit-
fragen im Un-
terricht

2. Fachdidaktische Problemorientierung: Das „Problem“ verstanden als offene Frage der Menschheit

Hierbei geht es um grundlegende, prinzipielle, offene Fragen der Menschheit. Offen, weil diese oft nicht endgültig beantwortbar sind. Das ist das kategoriale Bildungsinteresse. Beispiele für elementare, fundamentale, typische, kategoriale oder repräsentative Probleme aus dem Bereich der hist.-polit. Bildung passend zu obigen historischen Problemfragen:

- Darf man Tyrannen ermorden?
- Was soll Vorrang haben: Sicherheit oder Freiheit?
- Muss man seinem Gewissen oder den Gesetzen gehorchen?

In der didaktischen Analyse muss der Lehrer die historischen Stoffe (Bildungsinhalte) auf solche an ihnen exemplarisch erkenn- und diskutierbaren Probleme hin analysieren. Die systematische und strukturierte Beschäftigung mit ihnen macht dann den Bildungs**gehalt** des Bildungs**inhalts** aus. Ausformulierte Themen für einen Entwurf wären dann:

- Cäsars Ermordung – Das Problem des Tyrannenmords
- Die ma. Zünfte - Das Verhältnis von Sicherheit und Freiheit
- Widerstand im 3. Reich – Gewissen und Gehorsam im Konflikt

Anmerkung: Die neuere Kompetenzorientierung macht die ältere Problemorientierung nicht obsolet. Die Problemorientierung ist zwingende Voraussetzung, um die rein formale Kompetenzorientierung inhaltlich verantwortet zu füllen und Kompetenz praktizieren zu können.

Didaktik
(was wann
warum?)

=> Didaktische
Analyse
(Hier geht es
nur um die
SuS und nicht
um das Fach.)

3. Fachmethodische Problemorientierung:

Hiermit ist die methodische Ausrichtung und Gestaltung des Unterrichts zur Lösung eines Problems gemeint. In der Regel imitiert dieser Unterricht die klassische hermeneutische Forschungsmethodik der Sozialwissenschaften:

- Problemstellung
- Hypothesenbildung und Entwurf eines Forschungsprojekts
- Problembearbeitung
- Problemlösung

Methodik
(Wie?)

=> Unter-
richts-
arrangement